



Wie kommt man an zusätzliche Mittel für mehr Natur- und Klimabildung?

Auswahl von Finanzierungsmöglichkeiten in Thüringen

Die folgende Auflistung von Möglichkeiten zusätzliche Mittel zu generieren, um die eigene natur- und klimabezogene Bildungsarbeit auszubauen, dient allen Interessierten als Hilfestellung. Die SDW hofft hiermit die bundesweite Wald-Klima-Bildung sowie das individuelle Engagement von Bildungseinrichtungen und Vereinen zu unterstützen.

Dieses Angebot entsteht im Rahmen des bundesweiten SDW-Projektes "Bildungsnetzwerk Wald und Klima – Die Klimakönner" mit dem wir die strukturelle Verankerung der Themen Naturerfahrung, BNE, Wald und Klima im Bildungsalltag voranbringen möchten. Gefördert wird das Projekt über den Waldklimafonds, welcher gemeinsam vom Bundesministerium für Ernährung und Landwirtschaft (BMEL) und vom Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz, nukleare Sicherheit und Verbraucherschutz (BMUV) getragen, aus Mitteln des Energie- und Klimafonds finanziert und von der Fachagentur für Nachwachsende Rohstoffe e.V. (FNR) als Projektträger umgesetzt wird.

Mehr Informationen gibt es unter www.die-klimakoenner.de.

Verantwortlich für das Projekt ist die Schutzgemeinschaft Deutscher Wald e.V. (SDW), ein gesetzlich anerkannter Naturschutzverband und eine Gemeinschaft von engagierten Waldschützer:innen, die die Schönheit und Gesundheit des Waldes erhalten wollen, gleichzeitig aber auch die waldschonende Nutzung befürworten. Seit 1947 steht bei uns der Wald im Mittelpunkt. Unsere 25.000 Mitglieder sind in rund 350 SDW-Gruppen organisiert, die die aktive Naturschutzarbeit vor Ort umsetzen. Neben konkretem Waldschutz und waldbezogener Öffentlichkeitsarbeit steht seit Gründung der SDW die Waldpädagogik im Fokus unserer Arbeit.

Weitere Informationen zur SDW gibt es unter www.sdw.de

"Bildungsnetzwerk Wald und Klima – Die Klimakönner" Schutzgemeinschaft Deutscher Wald Bundesverband e. V.

Dechenstraße 8 | 53115 Bonn Tel: 0228 94 59 84 -6 Fax: 0228 94 59 83 -3 E-Mail: <u>klimakoenner@sdw.de</u> Gefördert durch:







Auswahl von bundesweiten Finanzierungsmöglichkeiten

STIFTUNGEN

- Stiftung BildungMehr Informationen
- Deutsche Kinder- und Jugendstiftung – AUF!leben
 - ➤ Mehr Informationen
- Dr. Hans Riegel Stiftung
 Forscher Füchse
 - > Mehr Informationen
- Allianz UmweltstiftungMehr Informationen
- Beatrice Nolte StiftungMehr Informationen
- Robert Bosch StiftungMehr Informationen
- Rütgers StiftungMehr Informationen
- Heidehof StiftungMehr Informationen
- Stiftung MitarbeitMehr Informationen
- Ev. Schulstiftung in der EKDMehr Informationen
- SparkassenstiftungenMehr Informationen

BUNDESREGIERUNG

- Bundesministerium für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung
 - Aktionsgruppenprogramm
 - > Mehr Informationen
- Bundesministerium für Bildung und Forschung – Bildungskommunen
 - > Mehr Informationen
- Nationale Klimaschutzinitiative
 - Kommunalrichtlinie
 - > Mehr Informationen

LOTTERIEN, CROWDFUNDING etc.

- Die Bildungschancen-Lotterie
 - Mehr Informationen
- Deutsche Postcode LotterieMehr Informationen
- Deutsches Kinderhilfswerk
 - > Mehr Informationen
- Betterplace.org
 - > Mehr Informationen
- Fundmate
 - > Mehr Informationen
- Crowdfunding bei den Volksbanken Raiffeisenbanken
 - > Mehr Informationen

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport - Fahrten zu außerschulischen Lernorten in Thüringen

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Abteilung 3 Werner-Seelenbinder-Straße 7, 99096 Erfurt

ALLGEMEINES:

"Außerschulische Lernorte machen Wissen erlebbar. Was sich Schüler:innen im Unterricht angeeignet haben, können sie hier durch praktische Erfahrungen bereichern. Das ist ein großer Schatz. Diesen Schatz zu heben, dabei will des Thüringer Bildungsministerium unterstützen. Deshalb wurde im Rahmen von Maßnahmen des Lernens am anderen Ort für den Besuch von bestimmten außerschulischen Lernorten eine vereinfachte Kostenerstattung etabliert. Auf einen im Vorfeld zu stellenden Antrag hin können staatlichen und Schulen in freier Trägerschaft bestimmte Kosten erstattet werden."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

- Fahrkosten der Schüler:innen zum Veranstaltungsort
- Kosten, für die Nutzung pädagogischer Angebote der besuchten Einrichtung

Auf einer interaktiven Karte sind ausgewählte Lernort gelistet, für die eine Kostenerstattung beantragt werden kann (s. Link unten). Für eintägige Fahrten (ohne Übernachtung) können Kosten pro Klasse/Kurs/Gruppe bis zu 500 € erstattet werden. Für mehrtägige Fahrten zu Thüringer Schullandheimen und Jugendherbergen im Rahmen zentraler schulischer Vorhaben mit kultureller Thematik (bspw. Chorlager, Theatertage) können bis zu 800 € bereitgestellt werden.

Antragstellende Schulen erhalten die Entscheidung zur Kostenerstattung über den Schulträger. Über die Reisekostenerstattung der Begleitlehrkräfte von Schulen in freier Trägerschaft entscheidet der freie Schulträger.

LINKS:

Quelle bildungth.de/lernorte

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport

- Schulbezogene Jahresprogramme für außerschulische Einrichtungen mit dem Thüringer Qualitätssiegel Bildung für Nachhaltige Entwicklung

Thüringer Ministerium für Bildung, Jugend und Sport, Abteilung 3 Werner-Seelenbinder-Straße 7, 99096 Erfurt

ALLGEMEINES:

"Mit der neuen Förderrichtlinie Schulbezogene Jahresprogramme der mit dem Thüringer Qualitätssiegel Bildung für Nachhaltige Entwicklung zertifizierten Einrichtungen unterstützt das Thüringer Umweltministerium nachhaltige Bildungsveranstaltungen für Schulklassen. Sie richtet sich an Bildungsakteure, die mit dem Thüringer Qualitätssiegel "BNE" zertifiziert sind. Mit der Förderung können unterrichtsbegleitende und unterrichtsergänzende Angebote für Schulen unterstützt werden."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

- Personalausgaben und Reisekosten des Bildungsanbieters
- Ausgaben für programmbezogenes Bildungsmaterial
- Ausgaben für Fahrtkosten von Teilnehmenden (Lernende, Lehrende und Begleitpersonen bei unterrichtsergänzenden Angeboten)

"Antragsberechtigt sind die mit dem Thüringer Qualitätssiegel Bildung für Nachhaltige Entwicklung (TQS BNE) zertifizierten Bildungsanbieter:innen, soweit diese nicht zur unmittelbaren Landesverwaltung gehören. Zum Zeitpunkt der Antragstellung muss der Antragstellende über ein aktuell gültiges TQS BNE-Zertifikat verfügen."

Weitere Voraussetzungen entnehmen Sie bitte der Förderrichtlinie.

LINKS:

Quelle

https://umwelt.thueringen.de/themen/nachhaltigkeit/bildung-fuer-nachhaltige-entwicklung#:~:text=Ausschreibung%20zum%20Jugendprojektfonds%202021&text=Aus%20dem%20Budget%20k%C3%B6nnen%20Einzelprojekte,und%20Honorare%20f%C3%BCr%20externe%20Referenten.

Stiftung Naturschutz Thüringen

Gothaer Str. 41, 99094 Erfurt 0361 / 573 931 210, foerderung@stiftung-naturschutz-thueringen.de

ALLGEMEINES:

"Die Stiftung Naturschutz Thüringen ist eine selbständige Stiftung des öffentlichen Rechts, die 1995 durch den Freistaat Thüringen errichtet wurde. Sie fördert Bestrebungen und Maßnahmen die dem Naturschutz in Thüringen dienen und setzt selber Projekte um. Diese Maßnahmen beinhalten unter anderem die Sicherung, Wiederherstellung und Entwicklung von Biotopen, die Umweltbildung und die Forschung auf dem Gebiet des Naturschutzes."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

- Baumpflanzungen
- Anlage einer artenreichen Ortsbegrünung
- ökologische Aufwertung von Flächen und naturnahe Flächengestaltung (bspw. durch Anlegen von Gründächern, Fassadenbegrünung, Umgestaltung von Rasen in Blühflächen oder urbane Gärten, Flächenentsiegelung)
- Schutz und Verbesserung von Lebensräumen für Insekten, Vögel, Amphibien, Reptilien und Kleinsäuger (z.B. Bienenweiden, Nisthilfen, Trockenmauern, Benjeshecken)
- Umweltbildung in Schulen und Kindertageseinrichtungen (Artenkenntnis und praktische Tätigkeiten, wie z. B. naturnahe Gestaltung des Außengeländes der Einrichtung)
- Umweltbildung von Erwachsenen sowohl durch praktische T\u00e4tigkeiten als auch das Kennenlernen des Naturreichtums vor der Haust\u00fcr im Rahmen des Projekts.

"Unter dem Titel *Naturschutz beginnt vor der Haustür – in kleinen Schritten zu einem bunten, lebenswerten Wohnumfeld* haben Sie die Möglichkeit, bei der Stiftung Naturschutz Thüringen einen Förderantrag zu stellen, damit Ihr Naturschutzprojekt mitfinanziert werden kann. Dabei sollen Projekte gefördert werden, die dazu beitragen, die Natur im unmittelbaren Wohnumfeld zu schützen und zu verbessern. Finanziert wird das Ganze aus Mitteln der Thüringer Umweltlotterie mit dem Namen "Grünes Herz – Der Smaragd-Schatz". Die Stiftung erhält einen Anteil vom Verkaufserlös jeden Loses und lässt das Geld in Form von Förderungen Naturschutzprojekten zugutekommen.

Das Förderprogramm richtet sich vor allem an Privatpersonen, Gemeinden und Vereine. Der Mindestförderbetrag beträgt 500 €. Privatpersonen können bis zu 5.000 € je Zuwendung erhalten, Einrichtungen bis zu 10.000 €."

LINKS:

<u>Quelle und Homepage</u> stiftung-naturschutz-thueringen.de

<u>Förderprogramm "Naturschutz beginnt vor der Haustür"</u> stiftung-naturschutz-thueringen.de/naturschutz-beginnt-vor-der-haustuer

TEAG Thüringer Energie AG

- Projektwettbewerb "IdeenMachenSchule"

Schwerborner Straße 30, 99087 Erfurt

Ansprechpartner: Roy Hildebrandt, 0361 / 652 -2904, roy.hildebrandt@teag.de

ALLGEMEINES:

"Ob Erdgas, Strom oder Fernwärme: Über 500.000 Kunden versorgt der führende Energiedienstleister im Freistaat tagtäglich mit lebensnotwendiger Energie. Wir beliefern Privathaushalte, Geschäftskunden, Industriebetriebe sowie Stadtwerke und kommunale Versorger."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

"IdeenmachenSchule ist ein thüringenweiter Projektwettbewerb für Mädchen und Jungen der Klassenstufen 1-12. Ziel des Wettbewerbes ist die Verbesserung des schulischen Umfeldes oder auch eine aktive Freizeitgestaltung zu ermöglichen. Eine Fachjury wählt aus allen eingehenden Bewerbungen die Gewinner-Projekte aus, die sich durch ein besonderes Engagement der Schüler auszeichnen und Vorbildcharakter haben."

- pro Schuljahr Unterstützung von rund 65 70 Projekten
- bis zu 1.000 € für die Umsetzung der Aktionen
- Preisgeld wird 2x jährlich ausgelobt

"Teilnahmeberechtigt sind alle Thüringer Schulen gemäß des Thüringer Schulsystems. Ausgenommen von der Teilnahme sind berufsbildende Schulen. Bewerbungen können nur vom jeweiligen Lehrer/von der jeweiligen Lehrerin oder Verantwortlichen der jeweiligen Schule eingereicht werden. Bewerbungen von Schüler:innen werden nicht berücksichtigt."

LINKS:

<u>Quelle und Homepage</u> thueringerenergie.de/default

Beispielprojekte

thueringerenergie.de/ueber_uns/engagement/ideenmachenschule/beispielprojekte

Klimaschutzstiftung Thüringen

Rudolstädter Straße 39, 07745 Jena 03641 / 688-720, post@klimastiftung-thueringen.de

ALLGEMEINES:

"Unsere Klimaschutzstiftung Thüringen ist gemeinnützig und dient satzungsgemäß dem Schutz der Umwelt. Dazu fördern wir Maßnahmen und Projekte zur Primärenergieeinsparung, zur Nutzung regenerativer Energien und zur rationellen Energieanwendung. Die Stiftung wurde im Dezember 2003 von den Stadtwerken Energie Jena-Pößneck GmbH gegründet und erhielt im November 2004 die Zulassung durch das Thüringer Innenministerium als Stiftungsaufsichtsbehörde."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

"Neben der Bewerbung auf den Thüringer Klimaschutzpreis *Die Blaue Libelle*, ist eine Förderung mit einem Zuschuss auf max. 5.000 € möglich. Bewerben können sich Privatpersonen, Unternehmen, Vereine, Kommunen, Schulen und andere Institutionen. "Aus dem Pilotprojekt *3D-Solartechnik-Projekttage* (2017) in vierten Klassen Thüringer Schulen, flossen die Erfahrungen und Rückmeldungen in das Folgeprojekt *50/50*. Dadurch können Schulen die Kosten eines "3D-Solartechnik-Projekttages" zur Hälfte erstattet bekommen. Die Projekttage werden vom Solar-Dorf Kettmannshausen e.V. durchgeführt und kosten pro Tag 600 €. Enthalten sind die Bereitstellung der benötigten Technik, Honorar für zwei Dozenten, die Fahrt- und Materialkosten sowie die mit einem 3D-Drucker hergestellten Teile für die teilnehmenden Schüler:innen. Sie brauchen lediglich einen Co-Sponsor für die andere Hälfte der Kosten.

"Das Bildungsprojekt **Zukunft gestalten – mit Kindern erneuerbare Energie entdecken** wurde von der VRD Stiftung für Erneuerbare Energien in Kooperation mit der Pädagogischen Hochschule Heidelberg entwickelt. Es ist speziell für Lehrkräfte weiterführender Schulen (Sek I) konzipiert, die das Thema erneuerbare Energie, Klimaschutz und Nachhaltigkeit erlebnisorientiert umsetzen möchten. Aufgrund des modularen Aufbaus sind die im Projekt genutzten Unterrichtsmaterialien flexibel einsetzbar: Als Unterrichtseinheit bis zu einem ganzen Schuljahr, Projektwoche oder auch als AG. Geeignet sind die Materialien für Erdkunde, Physik, Biologie, Chemie sowie im Fächerverbund, aber auch in Zusammenarbeit mit Ethik und Religion. Exkursions- und Literaturvorschläge runden das Programm ab.

LINKS:

<u>Quelle und Homepage</u> klimastiftung-thueringen.de

<u>Förderung durch Projekte</u> klimastiftung-thueringen.de/projekte-foerderung

Naturschutzstiftung David

Trommsdorffstraße 5, 99084 Erfurt, 0361 /710 129 -0, post@naturstiftung-david.de Beratung: Beatrix Roos, 0361 / 710 129 -12, beatrix.roos@naturstiftung-david.de

ALLGEMEINES:

"Die Naturstiftung David fördert in den Bereichen Natur- und Klimaschutz. Rund 60.000 € werden jährlich an Umweltinitiativen in den neuen Bundesländern ausgereicht. Die Fördersummen reichen von kleinen Projekten mit bis zu 500 € bis hin zu größeren Projekten mit einer Antragssumme von bis zu 15.000 €."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

- Projekte, die Aspekte von Naturschutz und Klimaschutz optimal verbinden,
- Projekte, die sich perspektivisch selber tragen, multiplizieren oder anderweitig multiplikatorische Effekte aufweisen,
- Projekte, die bereits über Dritte gefördert werden, bei denen jedoch eine Finanzierungslücke besteht,
- Stärkung und langfristige Absicherung lokaler und regionaler Umweltinitiativen,
- Kritische Auseinandersetzung mit Naturzerstörungen,
- Umsetzung konkreter (sichtbare) Maßnahmen.

<u>Nicht gefördert</u> werden Projekte, die sich ausschließlich dem Thema Umweltbildung/ Naturerleben widmen sowie wissenschaftliche Grundlagenuntersuchungen.

LINKS:

Quelle und Homepage naturstiftung-david.de

<u>Projektförderung</u> naturstiftung-david.de/foerderung

<u>Stiftungseigene Projekte</u> naturstiftung-david.de/eigenprojekte

Stiftungen der Sparkasse Mittelthüringen

Anger 25/26, 99084 Erfurt

Beratung: Hartmut Kruse, 0361 / 545 -11188, hartmut.kruse@sparkasse-mittelthueringen.de Katrin Wanke-Heß, 0361 545-11189, katrin.wanke-hess@sparkasse-mittelthueringen.de

ALLGEMEINES:

"Die Stiftungen der Sparkasse Mittelthüringen fördern Projekte gemeinnütziger Vereine. Sie unterstützen in den Bereichen Kultur, Sport und Soziales. Zusätzlich initiieren die Stiftungen eigene Projekte. Dazu zählen zum Beispiel die Stipendien, Förderpreise für Schulabsolventen und Bürgerpreise."

- Sparkassenstiftung Erfurt
- Sparkassenstiftung Weimar Weimarer Land
- Sparkassenstiftung Sömmerda

FÖRDERKRITERIEN:

Förderung nachhaltiger Projekte mit unmittelbarem Bezug zur Region Mittelthüringen:

- gemeinnützige Vereine, Institutionen oder Einrichtungen, die ihren Sitz in der Region Mittelthüringen haben und hier aktiv sind
- Veranstaltungen werden nur dann unterstützt, wenn sie im Geschäftsgebiet stattfinden
- Förderung ausschließlich für Kund:innen der Sparkassen Mittelthüringen

LINKS:

Quelle

sparkasse-mittelthueringen.de/de/home/ihre-sparkasse/foerderengagement.html

Flyer zur Förderung

spark as se-mittel thue ringen. de/content/dam/my if/spk-mittel thue ringen/work/dokumente/pdf/all gemein/Foerder leit linien. pdf? stref=textbox

Alle regionalen Sparkassenstiftungen (filterbar nach Thema) finden Sie online unter sparkassenstiftungen.de/index.php?id=8

Sparkassenstiftung Jena-Saale-Holzland

Ludwig-Weimar-Gasse 5, 07743 Jena Antje Bauer, 03641 /679 -1013, stiftung@s-jena.de

ALLGEMEINES:

"Die Sparkassenstiftung Jena-Saale-Holzland haben wir 2005 mit dem Ziel gegründet, Jena und den Saale-Holzland-Kreis auf kulturellem, sozialem und wissenschaftlichem Gebiet dauerhaft zu unterstützen und die Verbundenheit mit der Region zum Ausdruck zu bringen."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

- Wissenschaft und Forschung
- Kunst und Kultur
- Bildung und Erziehung
- Religion
- Jugendhilfe
- Völkerverständigung
- Altenhilfe
- Umwelt-, Landschafts- und Denkmalschutz
- öffentliches Gesundheitswesen
- Heimatgedanken
- Wohlfartswesen
- Brauchtum
- Sport

Es werden nur Projekte gefördert, die in Jena und dem Saale-Holzland-Kreis stattfinden.

LINKS:

Quelle

s-jena.de/de/home/ihre-sparkasse/stiftung.html

Alle regionalen Sparkassenstiftungen (filterbar nach Thema) finden Sie online unter sparkassenstiftungen.de/index.php?id=8

Stadtwerke Jena (in Kooperation mit fairplaid GmbH und VKU Verlag GmbH)

– JENA CROWD: Kommunales Crowdfunding für Jena, Pößneck und die Region

Anschrift

Beratungsservice: 0711 / 217 259 707, projekte@fairplaid.org

ALLGEMEINES:

"Mit der JENA CROWD geben die Stadtwerke Jena Vereinen und Macher:innen die Möglichkeit, ihre Ideen und Projekte vorzustellen und mit der Unterstützung von vielen Menschen zu finanzieren und ein Netzwerk aufzubauen. Die Projekte sind dazu da, Jena und die Region ein Stückchen bunter und lebenswerter zu gestalten."

FÖRDERSCHWERPUNKTE:

- Projekte aus Jena und der Region
- Projekte müssen einen sozialen, kulturellen oder gemeinschaftlichen Zweck erfüllen (z.B. Kunst, Kultur, Soziales, Bildung, Schule, etc.)
- Projekte mit politischem Zweck werden ausgeschlossen

Die Projekte können von Vereinen, Organisationen, Initiativen, Schulen, Stiftungen, Privatpersonen etc. eingestellt werden. Zur Einführung ins Thema Crowdfunding findet jeden Mittwoch ein kostenloses Online-Seminar statt. Daneben ist eine persönliche Beratung durch Crowdfunding-Coaches der fairplaid GmbH möglich. Zudem wird ein Fördertopf mit monatlich 1.000 € ausgeschüttet, um Projekten einen finanziellen Anschub zu geben.

LINKS:

Quelle und Homepage jena-crowd.de

<u>Informationen zum Fördertopf</u> jena-crowd.de/starterinnen/foerdertopf

Für Ergänzungen sind wir stets offen. Sprechen Sie uns einfach über klimakoenner@sdw.de an!

NAME	
Anschrift Kontakt	
ALLGEMEINES:	
FÖRDERSCHWERPUNKTE:	
LINKS:	